

Jahrestagung 2017

Ziel der Tagung ist es, die kulturellen Folgen von Strukturwandlungsprozessen in Industrieregionen herauszuarbeiten. Dies erfolgt in einer vergleichenden Langzeitperspektive, die von der Frühindustrialisierung über die Hochindustrialisierung bis hin zur Postindustrialisierung reicht, d. h. vom frühen 19. Jahrhundert bis in Gegenwart. Die Wahl der Untersuchungsgebiete – das Ruhrgebiet sowie Regionen in den Böhmischen Ländern und der Slowakei – bietet die Möglichkeit, Gegebenheiten im Deutschen Kaiserreich und in der Habsburgermonarchie, in der Weimarer Republik und in der Ersten Tschechoslowakei, in der Bundesrepublik Deutschland und in der Tschechoslowakischen (Sozialistischen) Republik sowie im vereinten Deutschland und in der geteilten Tschechoslowakei in den Blick zu nehmen.

Die Ergebnisse der Tagung werden in der Schriftenreihe der Historikerkommission beim Klartext Verlag Essen erscheinen.

Konzeption und Leitung

Stefan Berger (ISB der RUB), Frank Hadler (GZWO Leipzig), Kristina Kaiserová (UJEP Ústí nad Labem) und Roman Holec (UK Bratislava)

Gefördert vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) aus Mitteln des Auswärtigen Amtes (AA)

Kontakt

K. Erik Franzen
Deutsch-Tschechische und Deutsch-Slowakische Historikerkommission, Deutsche Sektion, Wissenschaftliches Sekretariat

Collegium Carolinum
Hochstraße 8
81669 München

T +49-89-552606-43
erik.franzen@collegium-carolinum.de
www.dt-ds-historikerkommission.de

Kulturelle Langzeitfolgen von Strukturwandel in den Industrieregionen des Ruhrgebietes, der Böhmischen Länder und der Slowakei

Gemeinsame Tagung der Deutsch-Tschechischen und Deutsch-Slowakischen Historikerkommission mit dem Institut für soziale Bewegungen der Ruhr-Universität Bochum

12. bis 15. Oktober 2017

Essen, Zeche Zollverein, Kokskohlenbunker (Schacht XII/A 16)

DAAD

COLLEGIUM CAROLINUM

INSTITUT FÜR
SOZIALE
BEWEGUNGEN

Ruhr Museum



Foto: Wolf Schöne /
Fotoarchiv Ruhr Museum
Gestaltung: Sebastian
Lehnert, Leipzig

Programm

Donnerstag, 12. Oktober 2017

Anreise der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

16.15 – 17.45 Uhr

Führung durch das Ruhrmuseum

18.30 Uhr — Abendessen

Freitag, 13. Oktober 2017

Ab 8.30 Uhr — Ankommen

9.15 – 9.45 Uhr

Heinrich Theodor Gruetter (Direktor Ruhrmuseum Essen)

Begrüßung

Stefan Berger (Bochum)/Frank Hadler (Leipzig)
Einführung

9.45 – 12.30 Uhr

Sektion 1: Frühindustrialisierung

Moderation: Tatjana Tönsmeier (Wuppertal)

9.45 – 10.30 Uhr

Wilfried Reininghaus (Münster)
*Unternehmer im märkischen Sauerland
in der frühindustriellen Phase*

10.30 – 11.00 Uhr — Kaffeepause

11.00 – 11.45 Uhr

Marie Macková (Pardubice)
*Wenn Frauen in der Tabakfabrik arbeiten –
und was sich im Lebensstil der zweiten Hälfte
des 19. Jahrhunderts in Böhmen änderte*

11.45 – 12.30 Uhr

Eva Kowalska (Bratislava)
*Industrialisierung und Adel: Die Gründung
der Zay-Ugroczer (Fein-)Tuchfabrik*

12.30 – 14.00 Uhr — Mittagspause

14.00 – 16.45 Uhr

Sektion 2: Hochindustrialisierung

Moderation: Kristina Kaiserová (Ústí nad Labem)

14.00 – 14.45 Uhr

Dagmar Kift (Dortmund)
Betriebliche Sozialpolitik im Wandel

14.45 – 15.30 Uhr

Andrea Pokludová (Ostrava)
*Ostrau auf dem Weg zu einem industriellen
und kulturellen Zentrum 1848–1948*

15.30 – 16.00 Uhr — Kaffeepause

16.00 – 16.45 Uhr

Roman Holec (Bratislava)
*Slowakische Unternehmerfamilien und ihre
kulturellen Aktivitäten (1880–1938): Vorbilder
und Ressourcen*

18.15 – 19.30 Uhr

Sitzungen der nationalen Sektionen

20.00 Uhr — Abendessen

Samstag, 14. Oktober 2017

10.00 – 12.30 Uhr

Sektion 3: Postindustrialisierung

Moderation: Roman Holec (Bratislava)

10.00 – 10.30 Uhr

Achim Prossek (Berlin)
*Wandel durch Kultur – Ergebnisse kulturalisierter
Strukturpolitik im Ruhrgebiet seit 1989*

10.30 – 10.45 Uhr — Kaffeepause

10.45 – 11.30 Uhr

Tomáš Okurka (Ústí nad Labem)
*Das kulturelle Erbe der Aussiger Unternehmer-
familie Schicht*

11.30 – 12.15 Uhr

L'udovít Hallon (Bratislava)
*Strukturelle Veränderungen in der slowakischen
Wirtschaft seit 1989 und die kulturellen Folge-
Entwicklungen am Beispiel ausgewählter Industrie-
regionen*

12.30 – 14.00 Uhr — Mittagspause

14.00 – 14.45 Uhr

Abschlussdiskussion
Moderation: Frank Hadler/Stefan Berger

15.00 – 17.00 Uhr

Führung »Über Kohle und Kumpel«, Denkmalpfad.
Zollverein

17.00 – 17.30 Uhr — Kaffeepause

17.30 – 19.30 Uhr

Gemeinsame Sitzung der trilateralen Historiker-
kommission

20.30 Uhr — Abendessen

Sonntag, 15. Oktober 2017

Abreise

